

Im **Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG)**  
an der Evangelischen Akademie Loccum  
mit Sitz in Hannover ist die Stelle  
des Leiters / der Leiterin als



**Direktorin / Direktor (EG 15 TV-L)**

wieder zu besetzen.

Das ZfG ist eine Einrichtung der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Als interdisziplinär ausgerichtetes Dienstleistungs- und Forschungsinstitut beteiligt es sich mit Tagungen, Vorträgen, Projekten und Fortbildungen am gesellschaftlichen Diskurs über eine ethisch verantwortbare Gestaltung des Gesundheitswesens. Das ZfG bietet ein Forum zur interdisziplinären Diskussion ethisch relevanter Themen, Entwicklungen und Konflikte und verantwortet die Perspektive evangelischer Ethik im breitgefächerten Diskurs der Gesundheitsethik und -politik. Darüber hinaus leistet es einen Beitrag zur innerevangelischen Orientierung in medizin- und gesundheitsethischen Fragen und unterstützt die ethische Qualifizierungs- und Fortbildungsarbeit auf dem Gebiet der Medizin, Pflege und Seelsorge für kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Einrichtungen und Gemeinden der Landeskirche und der Diakonie

Der Direktorin / dem Direktor obliegt die Leitung des *Zentrums für Gesundheitsethik* mit der Möglichkeit zu selbständiger und verantwortlicher Gestaltung in einem interdisziplinär besetzten Team.

Gesucht wird eine Ärztin / ein Arzt, möglichst Fachärztin/Facharzt mit sehr guten Kenntnissen und Erfahrungen im Bereich der medizinischen Ethik oder eine Person mit vergleichbarer Qualifikation im Bereich der Gesundheitswissenschaften und der Gesundheitsethik. Eine Promotion ist erwünscht.

Erwartet werden

- hohe Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit,
- das Interesse an der Konzeption, Organisation und Durchführung von Tagungen, Forschungsprojekten und Publikationsvorhaben,
- die Mitarbeit in fachlichen, politischen und kirchlichen Gremien und Arbeitsgruppen sowie
- die Kompetenz und die Bereitschaft, Perspektiven evangelischer Ethik auf den unterschiedlichen Themenfeldern des Gesundheitswesens und der Gesundheitspolitik aktiv zu vertreten.

Evangelisch-lutherisches Bekenntnis oder ein anderes Bekenntnis einer Gliedkirche der EKD ist Voraussetzung. Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist eine Übernahme in das kirchliche Beamtenverhältnis möglich. Die Besetzung der Stelle soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen.

Die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Informationen über das ZfG unter: [www.zfg-hannover.de](http://www.zfg-hannover.de).

**Weitere Auskünfte erteilen:**

der Vorsitzende des Kuratoriums, Prof. Dr. Martin Laube,  
Theologische Fakultät der Universität Göttingen, Platz der Göttinger Sieben 2,  
37073 Göttingen, [mLaube@gwdg.de](mailto:mLaube@gwdg.de)

sowie der stellvertretende Vorsitzende des Kuratoriums,  
Vizepräsident Arend de Vries, Tel.: 0511 – 1241 - 324

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Motivationsschreiben, Zeugnisse, Schriftenverzeichnis) in schriftlicher oder elektronischer Form werden bis zum 15. Februar 2018 erbeten an das

Landeskirchenamt der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers,  
z.Hd. Herrn Vizepräsident Arend de Vries, Rote Reihe 6, 30169 Hannover  
[Arend.deVries@evlka.de](mailto:Arend.deVries@evlka.de)

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS**

